Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe

Band: 32 (1938)

Heft: 24

Rubrik: Die Weisen huldigen dem Christuskind

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

32. Jahrgang

Bern, 15. Dez. 1938 Schweizerische 32. Iahrgang Gehörlosen - Zeitung

Organ der schweiz. Gehörlosen und des "Schweiz. Verbandes für Taubstummenhilfe" Erscheint am 1. und 15. jeden Monats

Redaktion und Geschäftsstelle: Frau Lauener, Gümligen b. Bern

Postchedkonto III/5764 - Telephon 42.535

Mr. 24

Abonnementspreis:

Schweiz jährlich 5 Fr., Ausland 6 Mark Insertionspreis:

Die einspaltige Petitzeile 30 Rp. Kleinere Artikel 4 Tage vor Erscheinen

20000000



Die Weisen huldigen dem Christuskind.

Hell, wie von einem unsichtbaren Lichte, leuchtet auf diesem Bild das Innere der strohbedeckten Sütte. Bier beten die hochgestellten Menschen, die Rlugen, die Gelehrten, die Könige und Berrscher das Jesuskindlein an. Don weit her sind sie gekommen. Aus dem Aegyptenland, aus Indien und Arabien trafen sie zusammen, immer geleitet von einem hellen, großen Stern am Himmel und von einer tiefen Sehnsucht in der eigenen Bruft.

Hier liegt das Kindlein auf der Mutter Schoß. Holdselig lächelt es die Fremden an. Voll Demut und Chrerbiefung biefen die Könige ihre Geschenke an.

Auch einfachen hirten, die des Nachts ihre Berden hütefen, wurde die Geburt des Jesuskindleins verkündigt. Auch sie gingen hin und beteten das Christuskindlein an.

Wir wollen uns auch über die Geburt Jesu Christi freuen. Wir wollen die Furcht vor einer schweren Zeit ablegen. Wir wollen daran denken, wie Gott das kleine Jesuskind vor dem grausamen König Herodes behütet hat. Wir wollen uns freuen, daß Jesus in die Welt gekommen ist.

Chre sei Gott in der Sohe, Friede auf Erden und an den Menschen ein Wohlgefallen.